

Marburger Elternseminar:

„Essen, Anziehen, Schuhe binden – wie kann ich mein blindes Kind dabei unterstützen?“

für Eltern blinder Kinder im Vorschul- und Grundschulalter

Das Erlernen und die Ausführung lebenspraktischer Fähigkeiten, wie z.B. das selbständige Essen und die Aneignung von Essenstechniken, das An- und Ausziehen, das Knöpfen oder das Schuhe binden erfolgen normalerweise unter visueller Kontrolle. Durch die Beobachtung ihrer Eltern oder älterer Geschwister erhalten sehende Kinder zudem wesentliche Anreize und „Vorbilder“ dafür, „es selber machen“ zu wollen. Durch die Einschränkungen der visuellen Bewegungssteuerung und des Beobachtungslernen ist die Entwicklung von Selbständigkeit im lebenspraktischen Bereich für blinde Kinder dagegen wesentlich schwieriger und setzt eine gezielte Anleitung und Förderung voraus. Häufig werden blinde Kinder in Bezug auf die Schulbildung ausreichend betreut, die Eltern bleiben aber alleine mit Fragen, wie sie ihr Kind im Erwerb solcher lebenspraktischer Fähigkeiten unterstützen können und was sie ihm an Selbständigkeit zutrauen können.

Das Wochenend-Seminar soll Antworten auf solche Fragen geben und konkrete Hilfestellungen bieten, damit Eltern ihr Kind besser beim Erlernen lebenspraktischer Fähigkeiten unterstützen können. Möglichkeiten, wie Sie qualifizierte Rehabilitationsfachkräfte finden und rechtliche Fragen zur Beantragung und Finanzierung einer Schulung in LPF werden ebenfalls besprochen. Am Samstagabend ist ein gemeinsames Abendessen geplant, das einen zwanglosen Gedankenaustausch mit Reha-Fachkräften ermöglicht.

Kursort:	Deutsche Blindenstudienanstalt e.V., Marburg,
Termin:	06.09.2025, 10:00 Uhr bis 07.09.2025, 15:00 Uhr
Referent*innen	Rehabilitations-Fachkräfte der Deutschen Blindenstudienanstalt e.V., Marburg Dr. Michael Richter, „Rechte behinderter Menschen“ (rbm), Marburg
Teilnehmerzahl:	maximal 20 Personen
Anmeldeschluss:	01.08.2025